

Fünf Rekord-Zeiten von Aljosa in Warendorf

– 33. Pokalschwimmen am 10./11. März 2011 in Warendorf –

Beim 33. Warendorfer Pokalschwimmen konnten die GSV-Schwimm-Asse die optimalen Bedingungen in der Bundeswehr-Schwimmhalle bestens nutzen. Allen voran war der jüngste im Team nicht zu bremsen. So schwamm vor vollbesetzter Tribüne Aljosa Beidinger (Jg. 2003) im 50-m-Becken gleich zu fünf neuen GSV-Alters-Rekorden. Am beeindruckendsten war dabei seine Leistung über die 100 m Rücken, wobei er mit seiner 50-m-Durchgangszeit von 0:47,13 und mit seiner Endzeit von 1:36,88 gleich zwei Rekorde in einem Rennen aufstellen konnte und somit verdientermaßen die Goldmedaille gewann. Ein zweites Mal schwamm er über die 50 m Freistil in 0:38,23 allen davon. Zudem erschwamm er sich die Silbermedaille über die 100 m Freistil in 1:25,26 und wurde fünfter über die 100 m Brust in 2:05,68.

In toller Form präsentierte sich auch Niklas Doll (Jg. 1999). Jeweils Silber konnte er sich in neuen Bestzeiten über die 100 m Brust in 1:31,73 und über die 200 m Brust in 3:15,57 erkämpfen. Stark war aber auch seine 200-m-Rücken-Zeit von 3:02,44, womit er dritter wurde. Darüber hinaus wurde er fünfter über die 100 m Rücken in 1:26,66 und siebter über die 100 m Freistil in 1:14,07.

Drei klasse Rennen schwamm auch sein Bruder Mario Doll (Jg. 2002). Am dichtesten am Sprung auf das Siebertreppchen dran war er über die 100 m Brust, wo er in 1:58,33 vierter wurde. Stark war aber auch sein Auftritt über die 100 m Freistil, wo er in 1:36,31 sechster wurde. Zudem wurde er siebter über die 50 m Brust in 0:57,94.

Mit drei Medaillen kehrte Lisa Offers (Jg. 1999) aus Warendorf zurück. Gleich zu Beginn gewann sie Silber über die 200 m Brust in 3:16,78. Danach schwamm sie über die 100 m Freistil in 1:20,08 auf Rang sechzehn und über die 100 m Rücken in 1:26,99 auf Platz fünf. Am Sonntag durfte sie sich schließlich noch zwei Mal die Bronzemedaille für 1:32,25 über die 100 m Brust und für 3:07,29 über die 200 m Rücken umhängen lassen.

Das beste Rennen hob sich Sara Schießl (Jg. 1997) in Warendorf für den Schluss auf. Nach 3:11,45 über die 200 m Brust, 1:07,77 über die 100 m Freistil (jeweils Platz 7), 1:18,45 über die 100 m Rücken (Platz 8) und 1:28,31 über die 100 m Brust (Platz 9) schwamm sie über die 200 m Rücken in 2:43,16 zu einem neuen GSV-Alters-Rekord und wurde damit fünfte.

Erstmals unter vier Minuten auf der langen Bahn schwamm Karoline Klasbrummel (Jg. 2001) die 200 m Brust in 3:58,39 womit sie sechste wurde. Noch einen Platz weiter nach vorne schieben konnte sie sich über die 100 m Brust in 1:53,35 (Platz 5). Ihre beste Platzierung in Warendorf gelang ihr schließlich als vierte über die 100 m Rücken in 1:44,53. Zudem legte sie die 100 m Freistil in 1:32,43 als achte zurück.

Im Jahrgang 1999 konnte sich Nick Zippert nach 1:21,71 über die 100 m Freistil (Platz 18), einen guten neunten Platz über die 100 m Rücken in 1:30,71 erkämpfen.

Bis auf Platz fünf nach vorne ging es sogar für Joshua Offers im Jahrgang 1999: Diesen erschwamm er sich über die 200 m Brust in 3:41,08. Darüber hinaus trat er über die 100 m Freistil (1:37,84 / Platz 22) und über die 100 m Brust (1:48,62 / Platz 8) an.

Einen schweren Stand im Jahrgang 1999 hatte auch Emmeli Beidinger. Mit 1:27,45 über die 100m Freistil (Platz 22) und 1:39,23 über die 100 m Rücken (Platz 18) durfte sie sich aber immerhin über zwei neue Bestzeiten freuen.

Schneller als je zuvor schlug auch Frederike Beckmann (Jg. 2001) bei ihrem einzigen Start über die 100 m Freistil (Platz 14) an und auch Till Johannsmann (Jg. 1997) kam nichts anderes in den Sinn als seine beiden Rennen (200 m Brust in 3:39,87 (Platz 9) / 100 m Freistil in 1:18,11 (Platz 19)) jeweils mit neuer Bestzeit zu beenden.

Im Jahrgang 1996 gelang Marvin Offers seine beste Leistung und Platzierung über die 200 m Brust, wo er in 3:01,64 siebter wurde. Anschließend schwamm er noch die 100m Freistil in 1:09,74 (Platz 16) und die 100 m Rücken in 1:19,81 (Platz 10).

Drei Mal ins Wasser sprang in Warendorf auch Silke Thoms (Jg. 1964). Zunächst schwamm sie die 100 m Freistil in 1:12,62 (Platz 9 in der Wertung der Jahrgänge 1994 und älter). Anschließend sprintete sie in der Wertung der Jahrgänge 2001 und älter über die 50 m Brust in 0:41,73 auf Rang 30 und über die 50 m Freistil in 0:32,66 auf Rang 57.

Eine erstklassige 200-m-Schmetterling-Rennen gelang in Warendorf Carla Beckmann (Jg. 1984 / Wertung der Jahrgänge 1994 und älter). In 2:34,36 schwamm sie auf der langen Bahn so schnell wie seit drei Jahren nicht mehr und wurde hierfür mit Bronze belohnt.

Schnell unterwegs war sie dann auch über die 50 m Schmetterling, wo sie in der Wertung der Jahrgänge 2001 in 0:31,67 zwölfte wurde. Zum Abschluss trat sie dann noch über die 400 m Freistil an, wo sie sich in 4:58,95 auf Rang vier platzieren konnte.

